



Thema 3 «Wundervoller Tiefgang» Jona 2

1. Danke Gott – denn er hilft

Jona ist in einer ausweglosen Situation und droht zu sterben. Er ist von Gott davon gelaufen und hat sich damit in diese Situation manövriert. Jona verweilt 3 Tage und 3 Nächte in dem Bauch des Fisches. Stockfinster und auch stinkend muss es gewesen sein. In dieser Zeit kommt Jona zur Besinnung und steigt in einen Lobpsalm ein. Die Tatsache, dass er noch lebt zeigt ihm Gottes Gnade und dass Gott ihm trotz all seinem Versagen zur Hilfe eilt (Jona 2,4). Weil Jona die Hilfe Gottes erfährt dankt er ihm für seine Taten.

2. Bete nur Gott an – denn nur er verdient es

Jona war selbstgerecht und ging seinen eigenen Weg. In Jona 2,9 anerkennt er, dass es nur einen Gott gibt. Er tut Busse. Das bedeutet, er dreht sich um 180 Grad und geht in die andere Richtung. Er will nun den Auftrag Gottes tun. Jona anerkennt, dass es nur einen wahren Gott gibt. So sollen auch wir nicht allem hinterherlaufen und verehren. Woran unser Herz hängt, zeigt

was uns wichtig oder wichtiger als Gott ist. Wir dürfen wie Jona auf die Gnade Gottes vertrauen, wenn wir Busse tun. (siehe 1. Joh 1,9)

3. Lobe Gott – denn er rettet

Jona war 3 Tage und 3 Nächte im Bauch des Fisches, dazu zieht Jesus den Vergleich zu seinem Tod am Kreuz. Jesus war 3 Tage und 3 Nächte Tod, bis er am dritten Tag wieder auferstand. Jesus starb, damit wir wieder eine Beziehung zu Gott haben dürfen (Jesaja 53,4-5). Wenn wir dieses Geschenk annehmen wollen, sollen wir Busse tun (siehe Punkt 2). Dann dürfen wir uns Kinder Gottes nennen (Johannes 1,12). Wer diese Errettung erfahren hat, wird Gott loben wollen. Gott ist der einzige der diese Rettung schenken kann.

Vertiefungsfragen

- Wo hast du schon Gottes Hilfe erlebt? Danke ihm dafür...
- Woran hängt dein Herz?
 - Was ziehe ich dem Bibellesen oder einer Gebetszeit vor?
 - Wo könnte ich Zeit in meinem Alltag sparen, die ich ins Reich Gottes investieren könnte z.B. durch praktische Mitarbeit in der Gemeinde?
- Wie hast du die Errettung, die Jesus dir geschenkt hat erlebt? Lobe Gott dafür